

Liebe Eltern,

wir hoffen sehr, dass Sie und Ihre Kinder die Sommerferien genießen konnten und alle gut erholt in das neue Schuljahr starten können.

Für den Beginn haben Sie sicherlich schon einige Informationen den Medien entnehmen können. Hier möchten wir Ihnen einen Überblick über den „eingeschränkten Regelbetrieb“ für die Grundschule an der Staleke geben.

Sie finden auf unserer Homepage den vollständigen Rahmen-Hygieneplan in dem die wichtigen Eckpunkte nach den Vorgaben des Gesundheitsamtes und des Kultusministeriums aufgezeigt sind. Dort werden auch die 3 denkbaren Szenarien beschrieben, die je nach Infektionsverlauf ausgerufen werden sollen. Was das aber direkt für Ihre Kinder in der Unterrichtszeit bedeutet, wird hier zusammengefasst:

- Wir gehen vom Szenario A zum Schulstart aus. Das bedeutet, dass die Kinder in vollständigen Klassen beschult werden. Sie müssen innerhalb ihrer Klasse und innerhalb ihrer „Kohorte“ (das ist bei uns der Jahrgang) den Mindestabstand zu ihren Mitschülern nicht einhalten und dürfen nebeneinander sitzen.
- Trotzdem müssen die Hygieneregeln eingehalten werden (z. B Hände waschen beim Betreten des Gebäudes und nach dem Toilettengang, keine Materialien von anderen Kindern benutzen, Essensausgabe z.B. bei Geburtstagen nur mit industriell abgepackten Lebensmitteln.
- Um den Kindern in den Hofpausen den Mund-Nasenschutz zu ersparen, werden wir den Schulhof und die Pausen auf 2 Bereiche und zwei Zeiten aufteilen. Die 2. und 4.Klassen haben ihre Hofpausen von 9.20 -9.35 Uhr und von 11.10 – 11.25 Uhr, die 1. und 3.Klassen von 9.35 – 9.50 Uhr und von 11.25 – 11.40 Uhr.
- Im Stundenplan werden alle 3. und 4.Klassen nur bis zur 5.Stunde im Regelplan sein. Dies war nötig, um für die Buskinder eine problemlose Rückfahrt zu ermöglichen. Nach der 6.Stunde wären die Busse durch den Unterrichtsschluss der weiterführenden Schule zu überfüllt. In den 6.Stunden werden aber von Montag bis Donnerstag unterschiedlichste Arbeitsgemeinschaften angeboten, die freiwillig angewählt werden können. Das Anschreiben dazu erhalten Sie zum Schulbeginn. Sollte Ihr Kind kein Angebot finden, melden Sie sich bitte bei der Gemeinde wegen einer Stundenrandbetreuung oder eines Hortbesuches.
- Die abgeklebten Laufwege der Kinder innerhalb des Gebäudes erlauben einen Mindestabstand, so dass sie Kinder in den Gebäuden auch keinen Mund-Nasenschutz tragen müssen. Geben Sie aber bitte trotzdem einen solchen mit, da immer etwas Außergewöhnliches, wie ein Feuealarm, eintreten kann, bei dem jeder diesen Schutz benötigt.

- Bitte lesen Sie im Rahmen- Hygieneplan einmal nach, wie bei Krankheitssymptomen vorgegangen werden soll. Bei leichtem Schnupfen oder leichtem Husten darf Ihr Kind die Schule besuchen, bei schwereren Verläufen nicht. Sollten sich schwere Erkrankungsbilder, wie z.B. Fieber in der Schule zeigen, müssen die Kinder abgeholt werden und Sie werden gebeten, ärztliche Hilfe in Anspruch zu nehmen.
- Ihre Kinder müssen auch abgeholt werden, wenn sie sich in schwerem Maße nicht an die Vorgaben halten und ihre Mitschüler oder Mitarbeiter der Schule dadurch gefährden.
- Außer Schüler und Mitarbeiter der Schule darf keiner unangemeldet die Schulgebäude betreten. Jeder „Besuch“ muss angemeldet und mit Kontaktdaten dokumentiert werden. Bitte gehen Sie nicht gleich zum Klassenraum Ihres Kindes, sondern melden Sie sich im Büro an und tragen Sie sich in das Besucherbuch ein. Dies ist sehr wichtig, um Infektionswege schnell nachvollziehbar zu machen.
- Ob bei einem positiven PCR-Test eines Schülers oder Mitarbeiters einzelne Klassen oder Jahrgänge in Quarantäne gehen müssen oder ob das Infektionsgeschehen einen Wechsel in Szenario B oder C nötig macht, entscheidet nicht die Schule, sondern das Gesundheitsamt und/oder das Kultusministerium.
- Die Schulbuchausleihe wird in diesem Jahr klassenweise geschehen. In der Schule werden auch bereits die Formulare für Mängel an den einzelnen Exemplaren ausgefüllt. Sie werden zu Hause auch Gelegenheit haben, diese Liste zu vervollständigen, sollten Sie noch einen Mangel finden.

Das waren die wichtigsten Eckpunkte aus unserem Hygieneplan. Wir hoffen, dass die Einschränkungen uns weiterhin Spaß am Lernen ermöglichen. Sicherlich freuen sich Ihre Kinder darauf, ihre Mitschüler wieder vollständig in einem Klassenraum zu sehen. Wir freuen uns auch sehr darauf.

Gemeinsam werden wir diese Situation meistern. Bleiben Sie gesund,

mit freundlichen Grüßen

gez. Katrin Meyer-Joost

(Schulleiterin GS an der Staleke)

